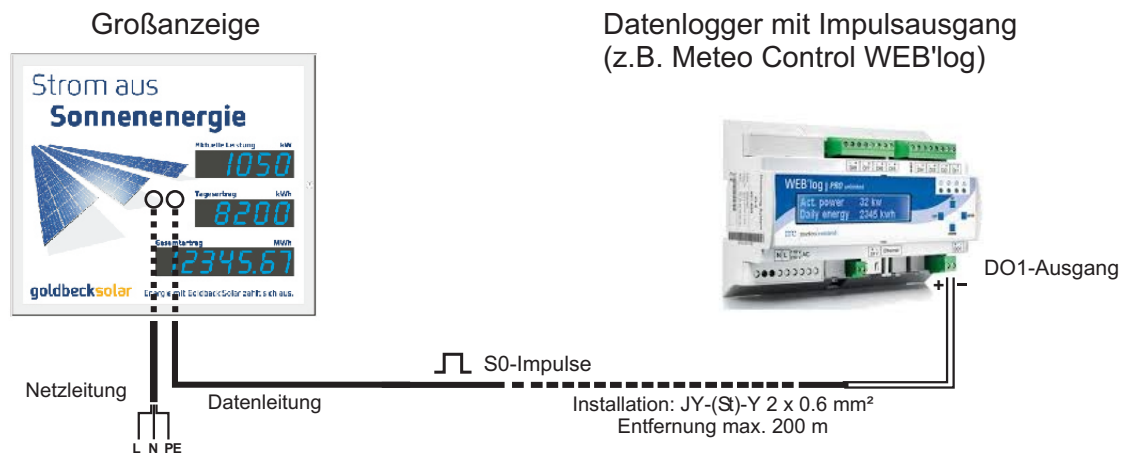


Anschlußplan Vitrine mit Impulseingang

Die Anschlüsse für Datenleitung und Spannungsversorgung sind innerhalb des aufklappbaren Displays auf Klemmblöcke gelegt. Die Kabeleinführung wird bauseits in der Regel rückwändig ausgeführt. Der Anschluss für die Impulsübertragung wird direktverdrahtet, z.B. Telefonleitung, geschirmt, JY-(S)-Y 2 x 0.6 mm², verbunden, welche zum D01-Ausgang des Datenloggers führt. Die maximale Leitungslänge zwischen Display und Datenlogger beträgt ca. 200 m. Auf den Klemmblöcken sind jeweils zwei Adern für den Impulsanschluss und zwei Adern für die Konfiguration verlegt.

Über das Adernpaar "Konfiguration" können verschiedene Einstellungen vorgenommen werden (z.B. Energie-Offset, Impulsrate und CO2-Faktor). Dazu wird das Adernpaar per Hand oder mit einem Taster kurzzeitig gedrückt. Genaue Menüstruktur: siehe unten.



Netzleitung	H03VV-F3 x 0.75 mm ²	braun blau gelb/grün	L N PE	Netz 230V, 50 Hz LCD: typ. 1,5 Watt LED: typ. 11 Watt
Datenleitung	Steuerleitung 4 x 0.5 mm ²	braun blau	D0 (+) D0 (-)	meteo control-Web'log S0-Schnittstelle
		schwarz grau		Kontakt "Konfiguration"

Inbetriebnahme:

Der digitale Ausgang am Meteocontrol Web'Log muss als Zählerausgang (nicht: Alarmausgang!) eingestellt werden: Dies geschieht über das Menü "Admin-Überwachung > Schaltausgang". Unter der Option "Zählerausgang" sind dort die Quelle (Summenwert der Wechselrichter) und die Impulskonstante auszuwählen.

Der D01-Ausgang am Datenlogger muss in der Wertigkeit (z.B. 100 Imp/kWh) mit dem S0-Eingang der Grossanzeige ("IP") abgestimmt sein. Über den Offset-Wert "EE" wird der bisher gesammelte Gesamt-kWh-Wert (seit Inbetriebnahme der Anlage) innerhalb des Displays abgeglichen, synchron zum Datenlogger oder zum Einspeisezähler.

"EE": Offset für den Gesamt-kWh-Wert, bei dem die eigentliche Aufaddierung der Impulse beginnen soll.

"IP": Impulsrate: vor Ort ohne Software einstellbar!

"O2": Faktor der CO2-Vermeidung (Äquivalentwert); je nach Strommix international verschieden, z.B. 0,563 kg/kWh

Sicherheitshinweise:

Montage der Anzeigetafel nur durch ausgebildetes Fachpersonal. Die einschlägigen Vorschriften zur elektrischen Sicherheit sind zu beachten. Vor Öffnen des Gerätes unbedingt spannungsfrei schalten.

Überprüfen der Konfiguration:

- ✗ Taster ohne Unterbrechung gedrückt halten
- ✗ nach 4 sec. erscheint der Energie-Offset "EE", nach weiteren 4 sec. die eingestellte Impulsrate "IP"; danach der CO2-Faktor "O2".
- ✗ nach insgesamt 16 sec. befinden Sie sich wieder im normalen Betriebszustand, ohne irgendetwas geändert zu haben.

Ändern der Konfiguration:

- ✗ Taster solange drücken, bis der gewünschte Wert erscheint; dann den Taster loslassen und die führende Stelle des aktuellen Zahlenwertes beginnt zu blinken und ist nun einstellbar.
- ✗ Kurzes Drücken des Tasters: die nächste Stelle beginnt zu blinken
- ✗ Langes Drücken (ca. 1 sec.): die blinkende Ziffer wird um eins erhöht; auf "9" folgt "0".
- ✗ Ca. 10 sec nach der letzten Eingabe wird der Verstell-Modus automatisch beendet und die Änderung stromausfallsicher abgespeichert.